



Medienmitteilung vom 19. Juli 2019

Summer Camp gegen Rassismus und Vorurteile

Trogen – 148 Jugendliche aus neun Ländern haben vom 7. bis 20. Juli am International Summer Camp 2019 im Kinderdorf Pestalozzi teilgenommen. Das Sommerlager dient dem soziokulturellen Austausch für Jugendliche mit dem Ziel, dass sich Jugendliche verschiedener kultureller Hintergründe offen begegnen und Vorurteile abbauen – und das alles mit viel Spass.

Bereits zum fünften Mal hat das International Summer Camp der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi stattgefunden. Jugendliche aus Nordmazedonien, Serbien, Kroatien, Polen, Moldawien, Russland, der Ukraine, Türkei und der Schweiz trafen sich für zwei Wochen im appenzellischen Trogen im Kinderdorf Pestalozzi. Dort haben sie sich mit ihrer eigenen Identität sowie ihren Werten auseinandergesetzt, ihre interkulturellen Kompetenzen gefördert und neue Freundschaften geschlossen. Das Projekt in dieser Art ist schweizweit einmalig.

Take action and change the world

In verschiedenen Workshops behandelten die Jugendlichen Themen wie Freiheit und Sicherheit, Migration, Rassismus und Vielfalt oder globale Herausforderungen. Eine Mediengruppe bestehend aus Teilnehmenden begleitete das Summer Camp zusätzlich medial mit Radiobeiträgen, einer Lagerzeitung und selbst produzierten Videos. Ziel dieser Workshops war es, den Jugendlichen neues Wissen zu vermitteln, aber auch den interkulturellen Austausch zu fördern und Stereotypen sowie Vorurteile abzubauen. Pädagogin Barbara Germann ist zufrieden: «Obwohl es zwischen einigen Ländern politische Spannungen gibt, im Summer Camp entstehen Freundschaften über Grenzen hinweg.»

Mit neuen Freunden Neues erleben

Auch das Freizeitprogramm kam am International Summer Camp nicht zu kurz. Der dorfeigene Jugendtreff lud zum Verweilen ein. Ob beim Billard spielen, beim gemeinsamen Musizieren oder im Bastelraum: Im Kinderdorf gab und gibt es Raum für die freie Entfaltung. In der zweiten Woche boten sich die Jugendlichen gegenseitig eigene Kurse unter dem Motto «get inspired by each other» an. Ein Höhepunkt des International Summer Camps war der «Trash Percussion Workshop» unter der Leitung des St. Galler Musikers Kay Rauber; bekannt geworden durch Bubble Beatz. Ein weiterer war der internationale Basar, an dem die Ländergruppen ihre Heimat und Kultur vorstellten. «Die Länderpräsentation war grossartig. Ganz egal welcher Nationalität man angehört, wir tanzten alle zusammen – wir waren alle eins», so Antonio aus Kroatien.

Medienkontakt

Veronica Gmünder

Fachperson Kommunikation

Stiftung Kinderdorf Pestalozzi

Kinderdorfstrasse 20

9043 Trogen

v.gmuender@pestalozzi.ch

+41 71 343 73 32

Über die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi

Die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi ist ein international tätiges Kinderhilfswerk. Seit 1946 stehen Kinder und Jugendliche im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit. Das Kinderdorf in Trogen ist ein Ort der Friedensbildung, an dem Kinder aus der Schweiz und dem Ausland im Austausch lernen, mit kulturellen und sozialen Unterschieden umzugehen. In zwölf Ländern weltweit ermöglicht die Stiftung benachteiligten Kindern den Zugang zu qualitativ guter Bildung.

www.pestalozzi.ch